

Lucian Bernhard 1909
Erstes deutsches Flugplakat



Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin
Abbildung 15

weisse Handschuh scheint sich übrigens von der warmen Luft die ihn erfüllt, zu blähen. Ganz ohne Schattenwirkung und nur mit rein farbigen Mitteln ist eine doppelte Plastik erreicht bei dem Plakat der Adler-Schreibmaschine, eins der kühnsten Experimente, das wir uns denken können. (Seite 19) Auf hellrotem Hintergrunde steht die kleinere Maschine in schwarzer, also in der tiefsten, stets nach hinten drückenden Farbe, dennoch ganz vorne im Bilde! Wie kommt das? Fest und an der plastischen Wirkung unbeteiligt steht unten die lapidare schwarze Schrift. Auf ihr liegt ein hellblauer Balken und schafft die räumliche Basis für die kleinere Maschine, gerade so tief, wie wir die Differenz von hellblau zu schwarz farbig empfinden. Räumlich dargestellt (und angezeigt!) ist nur die kleinere Maschine. Ihr Vorbild, die grössere Maschine, steht nur als unser, bereits



Lucian Bernhard 1910 Plakat

Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin
Abbildung 16